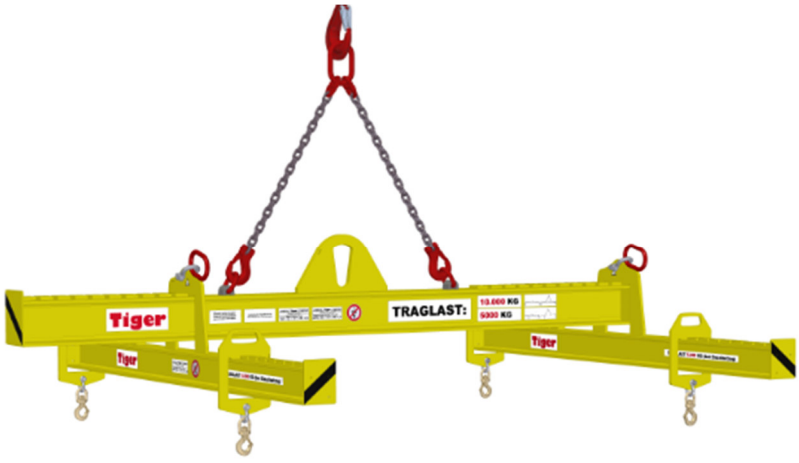
Ergänzung der Original Betriebsanleitung

Quertraverse mit zwei verstellbaren Querbalken und vier verstellbaren Wirbellasthaken für den Kranbetrieb

Serie TAV-Q-AQ



Einsatz mit Kranöse für Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage



Einsatz mit 2-Strang-Kettenaufhängung für Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach

☎ +49 (0)2202-98923-0
🖷 +49 (0)2202-98923-23
✉ post@tigerhebezeuge.de
🌍 www.tigerhebezeuge-shop.de

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Teil 3

2. Bestimmungsgemäße Verwendung 3

3. Gefahren / Restrisiken 4

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau

Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach

Tel. +49 (0)2202-98923-0
Fax +49 (0)2202-98923-23

post@tigerhebezeuge.de
www.tigerhebezeuge-shop.de

1. Allgemeiner Teil

Die Quertraverse ist mit zwei verstellbaren Querbalken, die im Raster (VRL) auf dem Längsbalken eingehangen werden können, sowie mit vier verstellbaren Wirbelhaken, die im Raster (VRB) auf dem Querbalken verstellt werden können, ausgestattet siehe Abb.1 .
Die Querbalken können per Hand oder Kran von nur einer Person umgehangen werden.
Diese Traverse ist für die Aufnahme von Lasten mit symmetrischer und asymmetrischer Lastschwerpunktlage geeignet.
Bei voller Traglast können Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage per Kranöse oder Kettengehänge aufgenommen werden.
Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage dürfen nur per Kettengehänge und mit halbierter Traglast aufgenommen werden. Das 2-Strang Kettegehänge Typ HK-120 kann hierfür gegen Aufpreis erworben werden.
Alle drei Balken der Quertraverse können auch als Einzel-Traversen genutzt werden. Nur für die Einzelnutzung des Hauptbalkens sind optional erhältliche Verstellelemente vom Typ V-kp erforderlich.

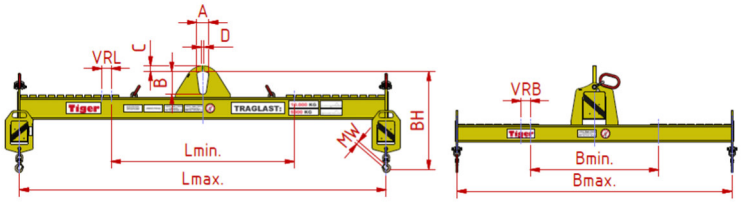


Abb. 1

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

2.1. Aufnahme von Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage

Die Tiger-Traverse TAV-Q-AQ ist für die Aufnahme von Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage geeignet.
Hierzu müssen die Querbalken und die Wirbellasthaken immer symmetrisch zur Mitte der Quertraverse eingestellt werden (siehe Abb. 1). Bei der Verstellung der Querbalken und der Wirbellasthaken muss die Quertraverse abgelegt werden. Die Verstellung im hängenden Zustand ist verboten. Es besteht Unfallgefahr!
Für die Aufnahme von Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage darf die feste Kranöse oder die optional gegen Aufpreis erworbene Kettenaufhängung (2-Strang-Kettengehänge Typ HK-120) eingesetzt werden. Hiermit darf die volle Traglast genutzt werden.
Alle drei Balken der Quertraverse können als Einzel-Traversen genutzt werden.
Die beiden Querbalken sind serienmäßig mit einer Aufhänge-Garnitur (Ovalring und Schäkel der Serie AQ) ausgestattet und dürfen mit voller Traglast für Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage eingesetzt werden.
Durch zwei optional erhältliche Verstellelemente der Serie V-kp inkl. Wirbellasthaken kann auch der Längsbalken als Einzel-Traverse genutzt werden. Die zulässigen Traglasten der Einzel-Traversen sind auf den Balken gekennzeichnet und dürfen nicht überschritten werden.

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach
Tel. +49 (0)2202-98923-0
Fax +49 (0)2202-98923-23
post@tigerhebezeuge.de
www.tigerhebezeuge-shop.de

2.2. Aufnahme von Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage

Die Traverse ist auch für die Aufnahme von Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage geeignet.
Hierzu sind die Einstellungen (Position) der Querbalken auf dem Längsbalken sowie der Wirbellasthaken auf den Querbalken frei wählbar.
Bei der Verstellung der Querbalken und der Wirbellasthaken muss die Quertraverse abgelegt werden. Die Verstellung im hängenden Zustand ist verboten. Es besteht Unfallgefahr!
Für die Aufnahme von Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage darf nur die optional gegen Aufpreis erworbene Kettenaufhängung (2-Strang-Kettengehänge Typ HK-120) eingesetzt werden.
Hierbei muss die Traglast der Quertraverse halbiert werden!
Die Quertraverse, in der Einstellung für die Aufnahme von Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage, hängt im leeren Zustand schief. Hier ist höchste Vorsicht geboten und sehr aufmerksame Bedienung gefordert. Beim Verfahren besteht Unfallgefahr! Im belasteten Zustand muss die Quertraverse in Waage hängen.
Für Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage darf als Einzel-Traverse nur der Längsbalken (Hauptbalken) der Quertraverse eingesetzt werden. Hierzu ist ausschließlich die Kettenaufhängung zu nutzen und zeitgleich die halbierte Traglast anzuwenden. Die beiden Querbalken als Einzel-Traversen dürfen als Einzel-Traversen immer nur für Lasten mit symmetrischer Lastschwerpunktlage eingesetzt werden.

3. Gefahren / Restrisiken



Der Aufenthalt von Personen unter der schwebenden Last sowie im Gefahrenbereich ist verboten. Es besteht Unfallgefahr!



Die Traverse muss mit der Last immer in Waage hängen! Es besteht Unfallgefahr!



Bei der Verstellung der Querbalken sowie auch der Verstellelemente muss die Quertraverse auf dem Hauptträger abgesetzt werden. Es besteht Unfallgefahr!



Die Wirbellasthaken dürfen nur senkrecht belastet werden. Es besteht Unfallgefahr!
Ein Schrägzug ist verboten!



Die Kranöse darf nicht für die Aufnahme von Lasten mit asymmetrischer Lastschwerpunktlage eingesetzt werden. Es besteht Unfallgefahr!



Der festgelegte Spreizwinkel (siehe Dokumentation „Maßzeichnung Blatt M“) des Kettengehänges darf nicht überschritten werden. Es besteht Unfallgefahr!

Stand: 2016-11-08

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach
Tel. +49 (0)2202-98923-0
Fax +49 (0)2202-98923-23
post@tigerhebezeuge.de
www.tigerhebezeuge-shop.de